



PK Biel CP Bienne

Pensionskasse der Stadt Biel

Caisse de pension de la Ville de Bienne

Geschäftsbericht

2021

Zentralstrasse 32A
2501 Biel
Tel: 032 326 11 81

info.pk-cp@biel-bienne.ch
www.pkbiel-cpbienne.ch



INHALT

BERICHT 2021	3
BILANZ	6
BETRIEBSRECHNUNG	7

ANHANG

1. Grundlagen und Organisation	9
2. Aktive Mitglieder und Rentner	12
3. Art der Umsetzung des Zwecks	14
4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	15
5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	15
6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses	19
7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz/Erfolgsrechnung	26
8. Auflagen der Aufsichtsbehörden	27
9. Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage	27
10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	27
11. Bericht der Revisionsstelle	28

Bericht 2021

Verwaltungskommission

Die Verwaltungskommission hat sich im Jahr 2021 zu drei Sitzungen getroffen. Hauptthemen waren die Jahresrechnung 2020, die Statuten sowie die Organisationsreglementsänderungen.

Die neue Personalchefin der Stadt Biel, Ruth Perracini-Liechti, ersetzt seit September 2021 Nathalie Leschot. Die neue Direktorin der Verkehrsbetriebe Biel, Christine Maier, ersetzt seit Februar 2021 Christophe Kneuss.

Finanzausschuss

Der Finanzausschuss trat im Jahr 2021 elf Mal zusammen. Wie bereits im Jahr 2020 war auch in diesem nach wie vor besonderen Jahr die gute Verwaltung des Portfolios das wichtigste Anliegen dieser Kommission.

Nach Erhalt der ALM Studie 2020 hat der Finanzausschuss einen neuen Vorschlag für die Anlagestrategie per 1. Oktober 2021 ausgearbeitet. Die Hauptänderung betrifft die neue Kategorie „Infrastruktur“, welche ins Anlagereglement per 1. Oktober 2021 integriert wurde.

Der Finanzausschuss erstellte ausserdem seine neue Nachhaltigkeitsstrategie für die gesamten Investitionen der PKBiel.

Delegiertenversammlung

Die üblicherweise im Juni durchgeführte Versammlung musste leider aufgrund der Pandemiesituation abgesagt werden. Die Mitglieder wurde jedoch schriftlich informiert über den Geschäftsbericht 2020 und die neuen Statuten per 1. Januar 2021.

Statuten der PKBiel

Nach Inkrafttreten der Reform des Ergänzungsleistungsgesetzes wurden auch per 1. Januar 2021 die Statuten der PKBiel angepasst. Die neuen Statuten ermöglichen denjenigen Versicherten, deren Arbeitsverhältnis nach dem 58. Altersjahr durch den Arbeitgeber aufgelöst wird, die Versicherung bei der Pensionskasse auf freiwilliger Basis weiterzuführen.

Geschäftsführung

Die folgenden Hauptprojekte wurden vom Team der Geschäftsstelle im Jahr 2021 erfolgreich abgeschlossen:

- Bereitstellung eines Internetportals für alle Arbeitgeber
- Bereitstellung eines Internetportals für die aktiven Versicherten der PKBiel
- Ausbau der Schnittstelle zwischen Rechnungswesen und Vorsorgeverwaltung
- Überarbeitung des internen Kontrollsystems (IKS)

Grenzbeträge / Zinsen

Die BVG-Grenzbeträge blieben per 1. Januar 2021 unverändert. Der Bundesrat hat den BVG-Sparzinssatz bei 1.00% belassen.

Angesichts der sehr guten finanziellen Erträge hat die Verwaltungskommission der PKBiel entschieden, den Sparzinssatz für das Jahr 2021 von 3.00% gutzuschreiben. Die laufenden Renten bleiben unverändert.

Der technische Zinssatz wurde per 31. Dezember 2021 von 2.00% auf 1.50% gesenkt. Da das Ziel für diesen Zinssatz somit erreicht ist, müssen keine technischen Rückstellungen mehr gebildet werden.

Nachhaltigkeit

Die PKBiel setzt ihre Strategie bei der ESG¹-Analyse ihres Portfolios sowie bei den Ergebnissen fort, die sie bei der Klassifizierung ihrer Anlagen erzielt.

Am 31. Dezember 2021 verfügten 62.90% der Anlagen der PKBiel über eine ESG-kompatible Bewertung. Insgesamt **80.80%** dieser Anlagen (*75.90% im Jahr 2020*) konnten nach den Nachhaltigkeitskriterien von 0 bis 10 wie folgt bewertet werden:

	9 - 10	6 - 8	4 - 6	2 - 4	0 - 2	Noch nicht ESG bewertbar
am nachhaltigsten	0.0%	12.9%	57.7%	10.2%	0.1%	19.2%
	0 Mio.	94 Mio.	419.5 Mio.	74 Mio.	0.6 Mio.	139.4 Mio.
					am wenigsten nachhaltig	

Für den restlichen Teil von 37.10% der Anlagen der PKBiel kann keine ESG Bewertung erstellt werden. Dieser Teil entspricht den Positionen flüssige Mittel, Edelmetall und Immobilien.

Die Grundprinzipien der Nachhaltigkeit umfassen den Erhalt des dauerhaften Schutzes der natürlichen Ressourcen, die Stärkung des sozialen Zusammenhalts und die Wahrung der Interessen zukünftiger Generationen.

In all ihren Tätigkeiten zielt die PKBiel darauf ab, wirtschaftliche Effizienz mit sozialer Solidarität und ökologischer Verantwortung zu vereinbaren.

Kapitalanlagen

Bericht von Peter Otto Burkhard, Mitglied der Finanzkommission der PKBiel

Das Anlagejahr 2021 wird als ein aussergewöhnliches Finanzmarktjahr in die Geschichte eingehen. Trotz des Corona Virus und der anhaltenden globalen Pandemie, geopolitischen Unsicherheiten aber auch befeuert von der andauernden und äusserst grosszügigen Liquiditäts-Versorgung der Zentralbanken avancierten die Aktienmärkte kontinuierlich zu neuen Höchstständen. Die Erholung der globalen Aktienmärkte, die bereits im Vorjahr begonnen hatte, setzte sich im Berichtsjahr 2021 fort.

Die anhaltend tiefen Zinssätze begünstigten insbesondere die Aktien- und Immobilienwerte. Der SMI ist im Jahr 2021 von 10'740 Punkten auf ein Rekordhoch von 12'970 Zählern am 28. Dezember 2021 angestiegen. Die Zinsen auf den 10-jährigen Bundesobligationen sind über

¹ ESG: für engl. *Environment, Social, Governance*

das Jahr 2021 von anfänglich minus 0.52 Prozentpunkten auf Ende Jahr bis minus 0.13 Prozentpunkte angestiegen.

Die Strategie langfristig in Immobilienwerte und in Aktienwerte zu investieren, blieb unverändert. Diese Strategie hat im vergangenen Geschäftsjahr solide, ja im Pensionskassenvergleich überdurchschnittliche Renditen ermöglicht.

An einer langfristigen Anlagestrategie wird auch in Zukunft festgehalten. Breit diversifiziert, langfristiger Anlagehorizont in solide Werte. Dies gibt der Vorsorgeeinrichtung der Stadt Biel Stabilität und Sicherheit. Die Strategie verfolgt den Ansatz, sich nicht von kurzfristigen Marktschwankungen beeinflussen zu lassen. Dies schliesst aber nicht aus, mit wohlüberlegten Absicherungen die Anlagen zu schützen.

Das Finanzjahr 2021 – Anlageresultat

Das abgelaufene Geschäftsjahr 2021 der Pensionskasse der Stadt Biel fiel sehr positiv aus. Eine Performance von 12.48% konnte erzielt werden. Im Vergleich zum Benchmark konnte eine Outperformance von 1.72% erzielt werden (Durchschnittsrendite Schweizerischer Pensionskassen > 1 Mrd. gemäss UBS Report: 8.27%).

Der Anteil der Schweizer Aktien betrug im 2021 31.60%; er erzielte ein positives Resultat von 21.36%. Der Anteil ausländischer Aktien betrug 11.60%; dieser erzielte ein Plus von 22.94%. Die Performance der Obligationen in Schweizer Franken betrug -0.18% und diejenige der Fremdwährungsobligationen -1.84%. Die Rendite der alternativen Anlagen (Anteil 10.60%) betrug 10.90%. Die Immobilienanlagen (Anteil 33.60%) erzielten eine Performance von 8.28% für den schweizerischen Teil und 13.19% für den ausländischen Teil.

Anzumerken ist, dass über das ganze Jahr auf den Aktienpositionen periodisch Absicherungen getätigt wurden. Der nicht abgesicherte Fremdwährungsanteil betrug 17.62%.

Versicherungstechnische Lage

Der Deckungsgrad der Pensionskasse erhöhte sich per 31. Dezember 2021 von 109.78% (2020) auf 117.91%. Die Wertschwankungsreserven erhöhten sich von CHF 91'920'197 auf CHF 174'393'944. Zukünftige Überschüsse sind für den weiteren Aufbau der notwendigen Wertschwankungsreserve von 20% der versicherungstechnischen Verpflichtungen zu verwenden.

Pensionskasse der Stadt Biel
Biel, im Mai 2022

Für die Verwaltungskommission:



Bruno Bianchet
Präsident



Erich Fehr
Vize-Präsident

Für die Geschäftsführung:



Arnaud Cattin
Geschäftsführer

BILANZ 2021

AKTIVEN	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
	Ziffer	CHF	CHF
A Vermögensanlagen	6.8	1'155'928'620	1'041'908'110
Flüssige Mittel und Geldmarkt		16'796'533	32'051'493
Forderungen	7.1	1'634'747	1'145'609
Anlagen beim Arbeitgeber	6.10	231'569	195'062
Obligationen CHF		57'756'447	61'520'031
Obligationen in Fremdwährungen		56'804'566	65'053'032
Aktien Schweiz		365'561'663	289'120'291
Aktien Ausland		134'054'479	111'074'465
Alternative Anlagen		122'558'079	116'004'029
Immobilien Schweiz		347'924'227	328'360'440
Immobilien Ausland		40'634'434	37'383'658
Infrastrukturanlagen		11'971'877	0
B Aktive Rechnungsabgrenzung	7.1	0	26'381
TOTAL AKTIVEN		1'155'928'620	1'041'934'491
PASSIVEN	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
	Ziffer	CHF	CHF
D Verbindlichkeiten		6'948'604	9'119'652
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7.2	6'799'613	8'774'350
Andere Verbindlichkeiten	7.3	148'991	345'302
E Passive Rechnungsabgrenzung	7.4	293'769	213'280
F Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.10	597'308	686'446
H Vorsorgekapital und technische Rückstellungen		973'694'996	939'994'916
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	433'656'469	421'394'561
Vorsorgekapital Rentner	5.4	496'980'571	475'910'726
Technische Rückstellungen	5.5	43'057'956	42'689'629
I Wertschwankungsreserve	6.4	174'393'943	91'920'196
J Stiftungskapital, Freie Mittel / Unterdeckung		0	0
Stand zu Beginn der Periode		0	0
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		0	0
Stand am Ende der Periode		0	0
TOTAL PASSIVEN		1'155'928'620	1'041'934'491

Betriebsrechnung Teil 1		Anhang Ziffer	2021 CHF	2020 CHF
K	Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	5.2	38'532'905	37'041'882
	Beiträge Arbeitnehmer		14'679'240	14'466'585
	Beiträge Arbeitgeber		19'938'212	19'709'082
	Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung		-574'408	-1'178'133
	Nachzahlungen Arbeitnehmer – alter Plan		0	7'960
	Einmaleinlagen und Einkaufssummen		3'291'730	3'127'753
	Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		485'270	34'691
	Zuschüsse Sicherheitsfonds		187'751	184'531
	Überbrückungsrenten Anteil Arbeitgeber		525'111	689'414
L	Eintrittsleistungen	5.2	19'401'202	22'383'455
	Freizügigkeitseinlagen		18'476'042	21'289'618
	Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidungen		925'160	1'093'837
K-L	Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		57'934'107	59'425'337
M	Reglementarische Leistungen	5.2 / 5.4	-40'684'130	-42'678'560
	Altersrenten (inkl. Überbrückungsrenten)		-29'206'140	-29'619'414
	Hinterlassenenrenten		-6'267'559	-6'396'613
	Invalidenrenten		-1'697'276	-1'503'583
	Kinderrenten		-250'467	-211'740
	Kapitalleistungen bei Pensionierung		-3'262'688	-4'909'670
	Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		0	-37'540
O	Austrittsleistungen	5.2	-28'176'220	-35'551'656
	Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-24'527'469	-29'155'503
	Vorbezüge WEF / Scheidung		-2'373'226	-1'531'900
	Übertrag von Deckungskapital Renten		-39'888	-4'864'253
	Übertrag von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt		-1'235'637	0
M-O	Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-68'860'350	-78'230'216
K-O	ZWISCHENTOTAL		-10'926'243	-18'804'879
P/Q	Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-32'585'726	-7'583'164
	Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	560'263	5'455'709
	Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner	5.4	-21'046'392	2'625'631
	Auflösung/Bildung technische Rückstellungen	5.5	-368'326	-12'772'380
	Verzinsung des Sparkapitals	5.2	-11'820'410	-4'035'565
	Auflösung/Bildung von Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.10	89'138	1'143'441
S	Versicherungsaufwand		-195'768	-197'694
	Beiträge an Sicherheitsfonds		-195'768	-197'694
P-S	Versicherungstätigkeit		-32'781'494	-7'780'858
K-S	NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL		-43'707'736	-26'585'737

Betriebsrechnung Teil 2

		Anhang Ziffer	2021 CHF	2020 CHF
Vortrag Betriebsrechnung, Teil 1			-43'707'736	-26'585'737
T	Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	6.8	126'076'496	45'594'890
	Netto-Ergebnis Flüssige Mittel und Geldmarkt		-153'265	401'410
	Netto-Ergebnis Obligationen CHF		-476'485	1'388'778
	Netto-Ergebnis Obligationen Fremdwährungen		-618'051	1'786'163
	Netto-Ergebnis Aktien Schweiz		62'967'252	21'369'203
	Netto-Ergebnis Aktien Ausland		25'434'224	-931'934
	Netto-Ergebnis Alternative Anlagen		14'719'099	10'518'193
	Netto-Ergebnis Immobilien Schweiz		21'114'082	14'142'302
	Netto-Ergebnis Immobilien Ausland		4'487'505	-73'184
	Netto-Ergebnis Infrastrukturanlagen		236'588	0
	Bewertungsanpassung Liegenschaften		6'290'828	3'914'810
	Zinsaufwand		-84'384	-50'033
	Aufwand der Vermögensverwaltung		-7'840'897	-6'870'817
V	Sonstiger Ertrag		1'069'426	1'086'259
	Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		1'068'792	1'085'691
	Übrige Erträge		634	568
X	Verwaltungsaufwand		-964'438	-890'674
	Allgemeine Verwaltung	7.5	-831'489	-794'073
	Revisionsstelle / Experte für die berufliche Vorsorge		-86'260	-76'804
	Aufsichtsbehörde		-15'717	-14'890
	Übriger Aufwand		-30'972	-4'907
	ERTRAGS- (+) / AUFWANDÜBERSCHUSS (-)	6.5		
K-X	VOR			
	BILDUNG (-) / AUFLÖSUNG (+) WERTSCHWANKUNGSRESERVE		82'473'747	19'204'739
Y	Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve		-82'473'747	-19'204'739
Z	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		0	0

1. Grundlagen und Organisation

1.1. Rechtsform und Zweck

Die Pensionskasse der Stadt Biel (PKBiel) ist eine per 01.01.2000 gegründete öffentlich-rechtliche Anstalt mit eigener Rechtspersönlichkeit.

Die PKBiel bezweckt die berufliche Vorsorge gemäss BVG und eigenen Statuten für die Arbeitnehmer der Stadt Biel sowie weitere Organisationen und Körperschaften des öffentlichen oder privaten Rechtes, sofern deren Tätigkeit im öffentlichen Interesse liegt.

1.2. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Bern unter der Registernummer BE.0453 eingetragen. Die Stiftung ist gemäss Art. 57 BVG dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen und entrichtet Beiträge.

1.3. Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	13.09.1999
Statuten der öffentlich-rechtlichen Anstalt PKBiel	01.01.2021
Anlagereglement	01.10.2021
Rückstellungsreglement	12.12.2017
Reglement Teilliquidation	04.12.2014
Organisationsreglement	25.10.2017

1.4. Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Verwaltungskommission

<i>Arbeitgebervertreter</i>	<i>Funktion</i>	<i>Vertretung</i>	<i>Unterschrift</i>
Erich Fehr	Präsident	Stadt Biel - Stadtpräsident	kollektiv
Beat Bommer	Mitglied	Stadt Biel	kollektiv
Philipp Kämpfer	Mitglied	angeschl. Organisationen	
Nathalie Leschot	Mitglied	Stadt Biel (bis 31.08.2021)	
Sandra Löffel	Mitglied	angeschl. Organisationen	
Christine Maier	Mitglied	stadtnahe Organisationen (ab 10.02.2021)	
Ruth Perracini-Liechti	Mitglied	Stadt Biel (ab 01.09.2021)	

<i>Arbeitnehmervertretung</i>	<i>Funktion</i>	<i>Vertretung</i>	<i>Unterschrift</i>
Bruno Bianchet	Vize-Präsident	Stadt Biel	kollektiv
Matthjas Bieri	Mitglied	angeschl. Organisationen	
Kurt Chrétien	Mitglied	angeschl. Organisationen (bis 31.12.2021)	
Farah Fasiolo	Mitglied	Stadt Biel	
Markus Irniger	Mitglied	angeschl. Organisationen	
Pierre Ogi	Mitglied	Stadt Biel, Rentnervereinigung	

Finanzkommission

	<i>Funktion</i>	<i>Vertretung</i>	<i>Unterschrift</i>
Beat Bommer	Präsident	Mitglied Verwaltungskommission	kollektiv
Werner Bernhard	Mitglied	Externe Beratung	
Peter O. Burkhard	Mitglied	Externe Beratung	
Farah Fasiolo	Mitglied	Mitglied Verwaltungskommission	
Arnaud Cattin	Mitglied	Geschäftsführer	kollektiv

Geschäftsführung

	<i>Funktion</i>	<i>Unterschrift</i>
Arnaud Cattin	Geschäftsführer	kollektiv
Lotti Brun del Re	Aktive Versicherte	
Tatjana Medved	Aktive Versicherte	
Sabina Schultz	Buchhaltung	kollektiv
Rut Scirocco	Rentner / Aktive Versicherte	

1.5. Experten, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde

Geschäftsführung	Pensionskasse der Stadt Biel (PKBiel) Zentralstrasse 32A 2501 Biel
Experte für die berufliche Vorsorge Vertragspartner	Guido Aggeler, ausführender Experte Patrick Bonadei, Stellvertreter Swiss Life Pension Services AG, General-Guisan- Quai 40, Postfach, 8022 Zürich
Revisionsstelle	BDO AG, Biel
Aufsichtsbehörde	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA)

1.6. Zeichnungsberechtigung

Operative Unterschriftenregelung

Für die Geschäftsstelle gilt die kollektive Unterschriftenregelung.

1.7. Angeschlossene Arbeitgeber

Gemäss Art. 1.2. der Statuten kann die Pensionskasse Personal anderer öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Körperschaften für die berufliche Vorsorge versichern. Per 31.12.2021 waren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter folgender Arbeitgeber versichert:

1	Stadt Biel	39	Schlössli Biel-Bienne AG
2	Musikschule Biel (*)	40	Filmpodium Biel-Bienne
3	Verein pro Robinsonspielplatz	41	Paroisse ev.-ref., La Neuveville
4	Müve Biel-Seeland AG	42	PhotoforumPasquArt
5	Beratungsstelle (*)	43	Stiftung Battenberg
6	Seelandheim AG	44	Musikschule Region Gürbental (*)
7	Hospice Le Pré-aux-Boeufs	45	Musikschule Reg. Lengnau-Büren
8	BFB Bildung Formation Biel/Bienne	46	Musikschule Moossee (*)
9	Psychologische Beratungsstelle (*)	47	Musikschule Bipperramt
10	Ev.-ref. Gesamtkirchgemeinde, Biel	48	Musikschule Huttwil
11	Stiftung Royal Schöni	49	Musikschule Region Jegenstorf
12	Ferienversorgung Madretsch (*)	50	Reg. Musikschule Lyss (*)
13	VESA (*)	51	Swiss Jazz School, Bern
14	Tierparkverein	52	Musikschule Region Wohlen
15	Stiftung für Betagtenwohnungen	53	Musikschule Köniz
16	Fondation Centre ASI	54	Musikschule Worbental/Kiesent. (*)
17	Stift. Theater/Orchester Biel SO TOBS	55	Musikschule Zollikofen-Bremgarten
18	Stiftung Stadtbibliothek	56	Musikschule unt. Worbental (*)
19	Spitex Biel-Bienne Regio	57	Fond. La Grand Maison Corgémont
20	Stiftung Charles Neuhaus	58	Verein frac
21	Stiftung Arboa	59	Musikschule Region Thun
22	Städtebundtheater Biel-SO (*)	60	La Glaneuse
23	Kulturtäter (*)	61	Schweiz. Rotes Kreuz Biel-Seeland (*)
24	Volkshochschule Region Biel-Lyss	62	Stiftung Battenberg (AK 15) (*)
25	Verein Ferienhaus Alpenblick (*)	63	Multimondo
26	Alters- und Pflegezentrum La Lisière	64	Baugenossenschaft EWO
27	Stiftung Dammweg	65	Musikschule Seeland
28	ARA Region Biel AG	66	Gemeinde Leubringen/Magglingen
29	Centre Pasqu'Art	67	Pflegewohnung Emmaus GmbH
30	Asyl Biel und Region (*)	68	Seelandgas AG
31	CTS-Congrès	69	X-Project
32	Stift. Theater/Orchester Biel SO TOBS	70	BSG Bielersee-Schiffahrts-Gesellsch.
33	Pensionskasse der Stadt Biel	71	TBS Tourismus Biel Seeland
34	Zentralstelle für Laufbahnberatung (*)	72	Bielersee Tourismus (*)
35	Verkehrsbetriebe Biel	73	La Clairière
36	Berufsbildungszentr. Biel Kt.BE (*)	74	Spectacles français
37	Forum du Bilinguisme	75	Jura & Drei-Seen-Land
38	Mon Repos Exploitation SA	76	ESB Energie Service Biel/Bienne

(*) Rentenbezüger

2. Aktive Mitglieder und Rentner

2.1. Aktive Versicherte

	Stand 1.1.2021	Eintritte 2021	Austritte 2021	Pens. 2021	Stand 31.12.2021	Veränder- ung absolut
Arbeitgeber	3'662	638	-559	-90	3'651	-11
Stadt Biel	1'540	267	-240	-34	1'533	-7
Verein pro Robinsonspielplatz	2	0	0	0	2	0
Müve Biel-Seeland AG	27	5	-3	0	29	2
Seelandheim AG	334	52	-59	-10	317	-17
Hospice Le Pré-aux-Boeufs	50	10	-9	-2	49	-1
BFB Bildung Formation Bienne	16	0	0	0	16	0
Evang.-ref. Gesamtkirchgem.	54	5	-7	-2	50	-4
Stiftung Foyer Schöni	40	10	-8	-1	41	1
Tierparkverein	1	1	0	0	2	1
Stift. für Betagtenwohnungen	3	2	-1	0	4	1
Stiftung Zentrum SIV	30	2	-1	0	31	1
TOBS Theater Orchester Biel Sol.	44	3	0	-1	46	2
Stiftung Stadtbibliothek	25	3	-1	0	27	2
Spitex Biel-Bienne Regio	158	41	-34	-3	162	4
Stiftung Charles Neuhaus	18	3	-1	-1	19	1
Verein Chinderhus	19	4	-2	0	21	2
Volkshochschule Reg. Biel-Lyss	29	5	-9	-1	24	-5
Verein Ferienhaus Alpenblick	1	0	0	-1	0	-1
Alters-/Pflegezentrum La Lisière	44	8	-2	-2	48	4
Stiftung Dammweg	64	22	-20	0	66	2
ARA Region Biel AG	5	0	0	0	5	0
Centre Pasqu'Art	12	2	-1	0	13	1
Asyl Biel und Region	1	0	0	-1	0	-1
CTS	58	15	-17	-4	52	-6
TOBS Theater/Orchester Biel	87	31	-28	-2	88	1
PKBiel	5	0	0	0	5	0
Verkehrsbetriebe Biel	233	40	-19	-5	249	16
Forum du Bilinguime	3	0	0	0	3	0
Mon Repos Exploitation SA	139	29	-25	-5	138	-1
Schlössli Biel-Bienne SA	152	13	-31	-3	131	-21
Filmpodium Biel-Bienne	2	0	0	0	2	0
Paroisse évangélique réformée	4	0	-1	0	3	-1
PhotoforumPasqu'Art	1	1	-1	0	1	0
Stiftung Battenberg	101	27	-14	-6	108	7
Musikschule Reg. Lengnau-Büren	36	1	-2	0	35	-1
Musikschule Bipperamt	17	1	0	0	18	1
Musikschule Huttwil	3	1	-1	-1	2	-1
Musikschule Jegenstorf	38	2	-1	0	39	1
Swiss Jazz School, Bern	16	2	0	0	18	2
Musikschule Region Wohlen	38	3	-5	0	36	-2
Muskschule Köniz	72	11	-4	-3	76	4
Musikschule Zollikofen-Bremgarten	39	3	-3	-1	38	-1
Ass. La Grande Maison	8	0	-1	0	7	-1
Verein frac	10	3	-3	0	10	0
Musikschule Region Thun	73	6	-4	-1	74	1
Gemeinnützige Gesellschaft Biel	10	4	-1	0	13	3

Arbeitgeber	324	45	-37	-6	326	2
Multimondo	13	5	-3	0	15	2
Baugenossenschaft EWO	2	2	0	0	4	2
Musikschule Seeland	35	7	-5	-1	36	1
Gemeinde Evlard/Macolin	24	3	-3	0	24	0
Pflegewohnung Emmaus GmbH	7	3	0	0	10	3
Seelandgas AG	5	2	-2	0	5	0
X-Project	3	1	-1	0	3	0
BSG	34	2	-2	0	34	0
Tourismus Biel Seeland	9	1	-1	0	9	0
Bielersee Tourismus	1	0	0	-1	0	-1
La Clairière	4	2	-1	-1	4	0
Spectacles français	6	3	-3	0	6	0
Jura & Drei-Seen-Land	8	1	0	0	9	1
ESB Energie Service Biel/Bienne	173	13	-16	-3	167	-6
Gesamttotal	3'986	683	-596	-96	3'977	-9

Aktive Versicherte – Bestandesstruktur	Männer	Frauen	Total	Total	Veränderung absolut
	31.12.21	31.12.21	31.12.21	31.12.20	
Aktive Beitragsprimat	1'567	2'410	3'977	3'985	-8
Aktive Leistungsprimat	0	0	0	1	-1
Gesamttotal	1'567	2'410	3'977	3'986	-9

2.2. Rentenbezüger

	Männer	Frauen	Total	Total	Veränderung	
	01.01.22	01.01.22	01.01.22	01.01.21	absolut	in %
Renten	832	1'305	2'137	2'089	48	2.30
Altersrenten	717	907	1'624	1'588	36	2.27
Invalidenrenten	41	70	111	104	7	6.73
Ehegattenrenten	46	302	348	342	6	1.75
Waisen-/Kinderrenten	28	26	54	55	-1	-1.82

3. Art der Umsetzung des Zwecks

3.1. Erläuterung der Vorsorgepläne

Die PKBiel ist eine umhüllende Kasse, die nach dem Grundsatz des Anrechnungsprinzips vorgeht. Sie vergleicht also ihre reglementarischen Leistungen mit den BVG-Mindestleistungen und zahlt den höheren Betrag aus. Das umhüllende Vorsorgemodell und seine Grundbegriffe sollen in grösstmöglicher Parallelität zum BVG-Model stehen.

Die PKBiel führt als Hauptplan das Beitragsprimat. Die Eintrittsschwelle kann durch den Arbeitgeber tiefer festgesetzt werden als gemäss BVG vorgesehen. Am 31.12.2021 sind keine aktiven Versicherten mehr im Leistungsprimatplan vorhanden. Der letzte aktive Versicherte ist am 01.12.2021 in den Ruhestand getreten.

Im Beitragsprimatplan wird das Gutschriftssystem nach Alter gestaffelt. Die angeschlossenen Arbeitgeber können die Beitragsaufteilung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer auswählen. Der Arbeitgeber zahlt mindestens die Hälfte der Gesamtbeiträge. Die Beitragsaufteilung wird im Anschlussvertrag festgehalten. Die Invalidenrente beträgt 60% - resp. 50% für Pläne ohne Koordinationsabzug des versicherten Lohnes, die Ehegattenrente 70% der vorherigen jährlichen Alters- oder Invalidenrente bzw. 70% der versicherten Invalidenrente.

Das Eintrittsalter für die Risikoversicherung liegt bei 18 und für die Altersversicherung 22. Eine vorzeitige Pensionierung ist ab Alter 60 möglich. Die ordentliche Pensionierung erfolgt mit Alter 65, mit der Möglichkeit einer Verschiebung im Fall einer Verlängerung des Arbeitsverhältnisses.

Die PKBiel erbringt keine ausserreglementarischen Leistungen. Im Rahmen ihrer Statuten gewährt sie Alters-, Invaliden- und Hinterlassenenleistungen (an Ehegatten, geschiedene Ehegatten, Lebenspartner, Waisen und sonstige Hinterlassene).

3.2. Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die PKBiel ist eine autonome Kasse, d.h. sie deckt alle versicherungstechnischen Risiken selber ab. Die Sparversicherung wird individuell finanziert, d.h. die Sparbeiträge fliessen direkt in die Altersguthaben der betreffenden Versicherten.

Die Risikoversicherung ist kollektiv finanziert, d.h. der Risikobeitrag wird als altersunabhängiger Einheitssatz erhoben. Die Festsetzung dieses Einheitssatzes erfolgt nach versicherungstechnischen Kriterien.

3.3. Anpassung der Renten an die Preisentwicklung

Da die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve per 31.12.2020 noch nicht erreicht worden war, hat die Verwaltungskommission entschieden, die laufenden Renten im Jahr 2021 nicht zu erhöhen.

4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1. Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

4.2. Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Sie entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV 2 sowie denjenigen von Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle beziehungsweise tatsächliche Werte per Bilanzstichtag.

Obligationen/Aktien/Alternative Anlagen	Gemäss Kurswert am Bilanzstichtag
Anteile Anlagestiftungen	Gemäss Kurswert am Bilanzstichtag
Eigene Liegenschaften und Grundstücke	Ertragswert nach DCF-Methode oder mit Kapitalisierungssätzen zwischen 6.55% und 7.70%
Übrige Aktiven/Passiven	Zum Nominalwert

5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1. Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Als autonome Vorsorgeeinrichtung trägt die PKBiel die Risiken aus Alter, Tod und Invalidität alleine. Die Pensionskasse der Stadt Biel ist eine öffentlich-rechtliche Anstalt. Sie verfügt jedoch über keine Garantie der Gemeinde Biel und ist demzufolge der Vollkapitalisierung unterstellt. Sämtliche Verpflichtungen müssen durch ihr Vorsorgevermögen gedeckt sein.

5.2. Entwicklung und Verzinsung des Deckungskapitals und Sparguthaben Aktive Versicherte

Leistungsprimat	31.12.2021	31.12.2020
Stand Deckungskapital am 1.1.	1'300'362	5'256'465
Sparbeiträge Arbeitgeber	13'602	37'224
Sparbeiträge Arbeitnehmer	8'737	23'910
Zusatzbeiträge Arbeitnehmer	0	7'960
Bildung / Auflösung gem. vers.techn. Bilanz	-1'322'701	-4'025'197
Stand Deckungskapital am 31.12.	0	1'300'362
Techn. Zinssatz Deckungskapital Aktive Versicherte	1.50%	2.00%
Beitragsprimat	31.12.2021	31.12.2020
Stand Vorsorgekapital am 1.1.	420'094'199	417'520'653
Sparbeiträge Arbeitnehmer	13'273'792	13'051'351
Sparbeiträge Arbeitgeber	17'962'010	17'715'684
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	3'291'730	3'127'753
Freizügigkeitseinlagen bei Eintritt	18'018'684	21'250'145
Eintrittsleistungen infolge AG- und Planwechsel	1'853'994	800'868
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidungen	925'160	1'093'837
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-24'525'733	-29'151'355
Austrittsleistungen infolge AG- und Planwechsel	-1'853'994	-800'868
Auszahlung WEF-Vorbezüge / Scheidungen	-2'373'226	-1'531'900
Kapitalleistungen Pensionierungen	-3'262'688	-4'909'670
Auflösung Pensionierung/Tod/IV	-21'547'554	-22'137'555
Bildung Vorsorgekapital Aktive	-20'315	29'692
Verzinsung Vorsorgekapital	11'820'410	4'035'565
Stand Vorsorgekapital am 31.12.	433'656'469	420'094'199
Ordentl. Zinssatz Vorsorgekapital Aktive Versicherte	3.00%	1.00%

5.3. Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2021	31.12.2020
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	231'791'187	230'966'372
BVG-Minimalzins (wird vom Bundesrat festgesetzt)	1.00%	1.00%

5.4. Entwicklung des Deckungskapitals Rentner

	31.12.2021	31.12.2020
Stand Deckungskapital am 1.1.	475'910'726	478'605'521
Altersrenten	-28'318'800	-28'453'020
Überbrückungsrenten	-887'340	-1'166'394
Überbrückungsrenten Anteil Arbeitgeber	525'111	689'414
Invalidenrenten	-1'697'276	-1'503'583
Hinterlassenenrenten	-6'307'343	-6'435'040
Kinderrenten	-210'682	-173'313
Übertritt Aktive zu Rentner	26'618'457	24'106'099
Übertrag aus Risikofonds	3'387'934	3'351'744
Übernahme Alters- und IV-Renten	457'357	39'473
Auflösung pend. IV-Fälle	0	56'135
Auflösung IV-Fälle - Rückzahlung aktiver Teil	-39'888	-87'400
Auflösung Scheidungsfälle	0	-37'900
Auflösung Teilliquidation	0	-4'864'253
Bildung / Auflösung gem. vers.techn. Bilanz	27'542'317	11'783'243
Stand Deckungskapital am 31.12.	496'980'571	475'910'726
Ordentl. Zinssatz Deckungskapital Rentner	1.50%	2.00%

5.5. Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung technische Rückstellungen	31.12.2021	31.12.2020
Rückstellung Grundlagenwechsel	2'414'066	11'930'277
Rückstellung Umwandlungssatz	28'510'060	8'674'718
Rückstellung Teuerungsfonds	261'133	261'133
Rückstellung technischer Zinssatz	0	8'340'977
Rückstellung Risikoschwankungsfonds	11'872'697	13'482'525
Total technische Rückstellungen	43'057'955	42'689'630

Trägt die Pensionskasse der Stadt Biel versicherungstechnische Risiken, führt sie entsprechende Rückstellungen (z.B. Rückstellungen für Langlebigkeit, Rückstellungen für versicherungstechnische Risikoschwankungen). Die Höhe dieser Rückstellungen wird jährlich vom anerkannten Experten für berufliche Vorsorge ermittelt. Dem Grundsatz der Stetigkeit ist Rechnung zu tragen. Die Rückstellungen sind im Rückstellungsreglement geregelt.

Rückstellung Grundlagenwechsel

Die versicherungstechnische Rückstellung betreffend Langlebigkeit ist angemessen dotiert. Die Rückstellung für Grundlagenwechsel entspricht 0.5% des Barwerts der erworbenen Leistungen der aktiven Versicherten und des Rentendeckungskapitals, multipliziert mit der Differenz zwischen dem Berechnungsjahr und dem Jahr, in dem die von der Vorsorgeeinrichtung verwendeten Rechnungsgrundlagen veröffentlicht wurden.

Rückstellung Umwandlungssatz

Die Rückstellung Umwandlungssatz wird für alle aktiven Versicherten ab Alter 60 berechnet. Sie entspricht der mit dem technischen Zinssatz diskontierten Differenz zwischen dem voraussichtlichen Sparguthaben im ordentlichen Rücktrittsalter und dem für die umgewandelte Rente errechneten versicherungstechnisch notwendigen Deckungskapital im selben Zeitpunkt. Die Rückstellung Umwandlungssatz wird jährlich durch den Experten für berufliche Vorsorge berechnet.

Rückstellung Teuerungsfonds

Sofern die Verwaltungskommission beschliesst, die laufenden Renten der Teuerung anzupassen oder eine Einmalzahlung an die Rentenbezüger zu leisten, ist eine entsprechende Rückstellung Teuerungsfonds zu bilden. Die Höhe der Rückstellung Teuerungsfonds entspricht dem notwendigen Deckungskapital, welches zur Finanzierung der beschlossenen Teuerungsanpassung respektive Einmalzahlung notwendig ist. Dieser Fonds wird zurzeit nicht weitergebildet.

Rückstellung Risikoschwankungsfonds

Die Todesfall- und Invaliditätsrisiken unterliegen in der Regel kurzfristigen Schwankungen. Eine unvorhergesehene Häufung von Schadenfällen kann die Vorsorgeeinrichtung finanziell erheblich belasten. Zur Absicherung solcher Schwankungen der aktiven Versicherten wird eine entsprechende Rückstellung in Form eines Risikoschwankungsfonds gebildet, welcher nach der kollektiven Methode von Panjer jährlich durch den Experten für berufliche Vorsorge berechnet wird.

5.6. Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die statutarischen Grundlagen wie auch die Berechnungen zur versicherungstechnischen Bilanz basieren ab dem 31.12.2021 auf den technischen Grundlagen BVG2020. Es handelt sich dabei um Grundlagen, die als gut geeignete Basis für versicherungstechnische Berechnungen autonomer Vorsorgeeinrichtungen gelten und daher dort auch häufig zur Anwendung gelangen.

Verheiratungswahrscheinlichkeiten, Alter des Ehegatten, Anzahl Kinder und Alter der Kinder werden nach der kollektiven Methode berücksichtigt. Anstatt die individuelle Familiensituation im Detail zu erfassen, wird für jeden Versicherten mit den Erfahrungszahlen der technischen Grundlagen BVG2020 gerechnet. Der technische Zinssatz ist ein zentraler Parameter für die Feststellung der versicherungstechnischen Verpflichtungen, der im Zusammenhang über die langfristigen Kapitalerträge zu wählen ist. Die Rentenumwandlungssätze werden nach versicherungstechnischen Grundsätzen berechnet. Dabei kommen per 31.12.2021 die Grundlagen BVG2020 (Vorjahr BVG2015) mit einem technischen Zinssatz von 1.5% (Vorjahr 2.0%) zur Anwendung.

5.7. Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Die versicherungstechnischen Berechnungen werden jährlich erstellt. Der Experte hat die Berechnungen per 31.12.2021 vorgenommen. Das letzte versicherungstechnische Gutachten hat der Experte per 31.12.2020 auf den Grundlagen BVG 2015 PT2015 mit einem technischen Zinssatz von 2.0% erstellt.

Der anerkannte Experte für die berufliche Vorsorge kann aufgrund seiner Beurteilung der finanziellen Lage der Pensionskasse per 31.12.2020 bestätigen, dass per dieses Datum:

- die Kasse gemäss Art. 52e Abs., 1 lit. a BVG in der Lage ist, ihre Verpflichtungen zu erfüllen;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen (Art. 52e Abs. 1 lit. b BVG);
- die verwendeten demographischen Grundlagen angemessen sind;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

Hingegen kann nicht bestätigt werden, dass:

- der technische Zinssatz angemessen ist. Aufgrund des Aufbaus einer Rückstellung technischer Zinssatz und der geplanten Senkung des technischen Zinssatzes von 2.0% auf 1.5% wurden die entsprechenden Massnahmen eingeleitet.

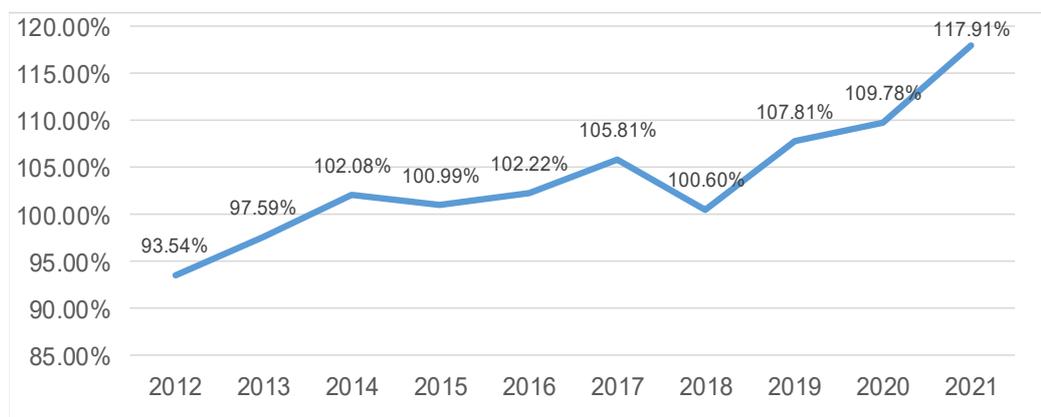
5.8. Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Im Berichtsjahr kommen die Grundlagen BVG2020 (Vorjahr BVG2015) mit einem technischen Zinssatz von 1.5% (Vorjahr 2.0%) zur Anwendung.

5.9. Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiven (Bilanzsumme)	1'155'928'620	1'041'934'491
Verbindlichkeiten	-6'948'604	-9'119'652
Passive Rechnungsabgrenzung	-293'769	-213'280
Arbeitgeber-Beitragsreserve	-597'308	-686'446
Vorsorgevermögen netto (Vv)	1'148'088'939	1'031'915'113
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen (Vk)	973'694'995	939'994'916
Deckungsgrad (Vv in % von Vk)	117.91%	109.78%

Nachstehend die Entwicklung des Deckungsgrades (DG) der Pensionskasse der Stadt Biel in den letzten zehn Jahren:



6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses

6.1. Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Die Verwaltungskommission als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Sie hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Grundsätze, Richtlinien, Aufgaben und Kompetenzen im Anlagereglement vom 1.10.2021 festgehalten. Der Finanzausschuss ist ein von der Verwaltungskommission eingesetztes Fachgremium. Ihm gehören mindestens 2 Mitglieder der Verwaltungskommission, der Geschäftsführer bzw. die Geschäftsführerin der PKBiel sowie evtl. weitere Personen mit entsprechenden Fachkenntnissen an. Die Mitglieder werden von der Verwaltungskommission bestimmt. Der Finanzausschuss ist für die Einhaltung der von der Verwaltungskommission festgelegten Anlagerichtlinien verantwortlich.

Die Vermögensanlagen sind folgendermassen deponiert:

Depotstelle	UBS Switzerland AG, Zürich
Global Custodian	UBS Switzerland AG (FINMA unterstellt) Rapportieren an Finanzausschuss und Verwaltungskommission
Bankkonten	Berner Kantonalbank, Bern Raiffeisenbank Bielersee, Biel PostFinance AG, Bern
Vermögensverwaltung	Verwaltung durch die Finanzkommission der PKBiel durch verschiedene Kollektivanlagen, Anlagefonds und eigene Liegenschaften, Biel MIC Invest AG, Pfäffikon

MIC Invest AG

Die MIC Invest AG ist Mitglied des Verbandes Schweiz. Vermögensverwalter VSV und verfügt über eine definitive Zulassung der OAK BV (Oberaufsicht Berufliche Vorsorge), die Vermögensverwaltung in der beruflichen Vorsorge auszuüben.

Die in der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) hat die PKBiel ihr Stimmrecht an den Generalversammlungen der Gesellschaften, in welchen sie Aktien gehalten hat (Mandat MIC Invest AG, Depot UBS), ausgeübt. Die PKBiel hat die von diesen Gesellschaften angekündigten Anträge genehmigt.

6.2. Einhaltung der Loyalitätsbestimmungen / Retrozessionen

Im Rahmen der 1. BVG-Revision geforderte Einhaltung der Loyalität für die mit der Anlage des Vermögens betrauten Personen wird bei der Pensionskasse umgesetzt. Die betreffenden Personen haben die entsprechenden Erklärungen für das Geschäftsjahr 2021 abgegeben.

Wahrnehmung der Aktionärsrechte

Die Stiftung nimmt ihre Stimmrechtspflicht nach Gesetz (VegüV) und Anlagereglement wahr. Die Übersicht der Stimmrechtswahrnehmung 2021 kann von den Destinatären jederzeit bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

6.3. Inanspruchnahme Erweiterungen mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 4 BVV 2)

Die Anlagerichtlinien führen dazu, dass die folgenden Anlagebegrenzungen gemäss BVV 2 erweitert werden müssen:

Total Fremdwährungen (Art. 55 BVV 2)

Maximalquote 30%

Gem. Anlagestrategie 50%

Total Immobilien (Art. 55 BVV 2)

Maximalquote 30%

Gem. Anlagestrategie 38%

Die PKBiel verfolgt eine Anlagestrategie, die das Ertragspotential der verschiedenen Anlagemärkte im Rahmen der Risikofähigkeit (insbesondere unter Berücksichtigung der Verpflichtungsstruktur) optimal nutzen will. Die Verwaltungskommission will dabei die Möglichkeiten nutzen, welche sich an den Anlagemärkten bieten, um durch eine gezielte Diversifikation zwischen den verschiedenen Anlagensegmenten ein möglichst optimales Ertrags-/Risikoverhältnis zu erreichen.

Durch die vermehrte internationale Diversifikation von Obligationen, Aktien, Immobilien und alternativen Anlagen will die Verwaltungskommission eine zusätzliche Verbesserung der Ertrags-/Risikosituation erzielen. Beim Ausschöpfen der Maximallimiten können deshalb bis zu 50% des Vermögens in Fremdwährungen angelegt werden. Dabei wird das effektive maximale Fremdwährungsengagement in der Regel 30% nicht übersteigen.

Ausserdem und um starke Renditeschwankungen zu begrenzen, lässt die Verwaltungskommission zu, dass Immobilieninvestitionen, in der Schweiz und im Ausland, über der von der BVV 2 vorgeschriebenen Grenze von 30%, jedoch bis maximal 38% des Vermögens, getätigt werden.

6.4. Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Bildung von Wertschwankungsreserven der PKBiel soll sicherstellen, dass

- Kurseinbrüche auf volatilen Anlagen wie Aktien, Fremdwährungs- und CHF-Obligationen, direkte und indirekte Immobilienwerte buchhalterisch aufgefangen werden können;
- die Fortbestandesinteressen der verbleibenden Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden bei einer allfälligen Teilliquidation (z.B. bei einem Austritt einer angeschlossenen Körperschaft) gewahrt werden;
- die notwendigen Wertberichtigungen und Bildung von Reserven so vorgenommen werden, dass die anlagepolitische Risikofähigkeit mit der gewählten Langfrist-Strategie übereinstimmt.

Soll-Bedarf an Wertschwankungsreserven (finanzökonomische Methode)

Die Anlagestrategie hat einen Soll-Bedarf an Wertschwankungsreserven im Umfang von 20% der versicherungstechnischen Verpflichtungen. Wenn dieser Soll-Bestand erreicht ist, kann die Verzinsung der Verpflichtungen mit 2.0% über 1 Jahr mit einer Wahrscheinlichkeit von 97.5% (Sicherheitsniveau) gewährleistet werden. Es besteht dann ein Restrisiko von 2.5% Wahrscheinlichkeit, dass die Wertschwankungsreserve nicht ausreicht.

	31.12.2021	31.12.2020
VTB (Vorsorgekapital/techn. Rückstellungen)	973'694'995	939'994'916
Total Berechnungsgrösse (Verpflichtungen)	973'694'995	939'994'916
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	174'393'944	91'920'197
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	194'738'999	187'998'983
Reservedefizit	-20'345'055	-96'078'786
Stand Wertschwankungsreserve am 1.1.	91'920'197	72'715'458
Bildung (+) / Auflösung (-)	82'473'747	19'204'739
Stand Wertschwankungsreserve am 31.12.	174'393'944	91'920'197

6.5. Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien und Anlagepolitik

in TCHF	31. Dez. 2021		31. Dez. 2020		Strategie 2021	Bandbreite		BVV 2 Max.
						Min.	Max.	
Flüssige Mittel und Geldmarkt	16'802	1.5%	32'052	3.1%	3%	0%	10%	100%
Operative Liquidität	6'287	0.5%	6'239	0.6%				
Strategische Liquidität in CHF	9'852	0.9%	22'696	2.2%				
Strategische Liquidität in FW	663	0.1%	3'117	0.3%				
Obligationen	114'561	9.9%	126'573	12.1%	14%	10%	38%	100%
Hypotheken CHF (indirekt)	0	0.0%	0	0.0%	0%	0%	5%	
Obligationen CHF	57'756	5.0%	61'520	5.9%	7%	5%	18%	
Obligationen Fremdwährungen	56'805	4.9%	65'053	6.2%	7%	5%	15%	
Aktien	499'616	43.2%	400'194	38.4%	37%	20%	50%	50%
Aktien Schweiz	365'562	31.6%	289'120	27.7%	23%	15%	35%	
Aktien Ausland	134'054	11.6%	111'074	10.7%	14%	5%	15%	
Alternative Anlagen	122'558	10.6%	116'004	11.1%	10%	2%	15%	
Immobilien	388'559	33.6%	365'743	35.1%	31%	15%	38%	30%
Immobilien Schweiz	347'925	30.1%	328'360	31.5%	27%	15%	38%	
Immobilien Ausland	40'634	3.5%	37'383	3.6%	4%	0%	10%	
Infrastruktur Anlagen	11'972	1.0%	0	0.0%	5%	0%	10%	10%
Anlagen b. Arbeitgeber	232	0.0%	195	0.0%				5%
Anlagen beim Arbeitgeber	232	0.0%	195	0.0%				
Trans. Aktiven / Forderungen	1'629	0.1%	1'172	0.1%				
Trans. Aktiven / Forderungen	1'629	0.1%	1'172	0.1%				
Total Aktiven	1'155'929	100.0%	1'041'933	100.0%	100%			
Total Fremdwährungen	254'487	22.02%	248'515	23.85%	35%	12%	50%	30%
davon gehedged	50'835	4.40%	50'792	4.87%				
Fremdwährungen ohne Devisenabsich.	203'652	17.62%	197'722	18.98%				
Devisenabsicherung	0	0.00%	6'590	0.63%				
Fremdwährungen nicht abgesichert	203'652	17.62%	191'133	18.34%				

Die Anlagebegrenzungen wurden mit folgender Ausnahme eingehalten:

In der Kategorie Obligationen Fremdwährungen kam es aufgrund der positiven Marktentwicklung per Stichtag 31.12.2021 zu einer Bandbreitenverletzung von 0.1%.

6.6. Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente / offene Kapitalzusagen

Devisentermingeschäfte

Per 31.12.2021 bestehen keine pendenten Devisentermingeschäfte zur Absicherung des Währungsrisikos gegenüber dem Schweizer Franken.

31.12.2021	Kontraktwert in fremder Währung	Kontraktwert per Abschluss in CHF	Kontraktwert per Bilanzstichtag in CHF	Positiver (+) / Negativer (-) Wiederbesch.-Wert in CHF
EUR	-	-	-	-
USD	-	-	-	-
Total		-	-	-

31.12.2020	Kontraktwert in fremder Währung	Kontraktwert per Abschluss in CHF	Kontraktwert per Bilanzstichtag in CHF	Positiver (+) / Negativer (-) Wiederbesch.-Wert in CHF
EUR	1'641'000	1'777'400	1'774'806	2'594
USD	5'606'360	4'835'010	4'814'973	20'037
Total		6'612'410	6'589'779	22'631

Optionen / Futures

Put-Optionen SMI

1000 Kontrakte, Kontraktgrösse 10,
Verfall 21.01.2022, Marktwert per 31.12.

31.12.2021

CHF

164'000

31.12.2020

CHF

158'000

Call-Optionen SMI

Marktwert per 31.12.

keine

-2'246'000

Futures

40 Kontrakte, Kontaktgrösse 10
Verfall 18.03.22, Marktwert per 31.12.

0

keine

Die Futures werden täglich abgerechnet, aus diesem Grund weisen diese per Bilanzstichtag keinen Marktwert aus.

Die Engagement reduzierenden Derivate waren jederzeit durch entsprechende Basisanlagen, die Engagement erhöhenden Derivate durch vorhandene Derivate oder Liquidität gedeckt.

Offene Kapitalzusagen (z.B. aus Private-Equity-Anlagen)

Bezeichnung	Anlagekategorie	Kapitalzusage total	Offen per 31.12.2021
Swisscanto PE CH Growth	Alternative	CHF 10 Mio.	CHF 4.95 Mio.
CSA Energie-Infrastruktur	Infrastruktur	CHF 20 Mio.	CHF 18.80 Mio.
Reichmuth Infrastruktur II KmGK	Infrastruktur	CHF 11 Mio.	CHF 4.36 Mio.
Partners Group Direct Infr. 2020	Infrastruktur	EUR 10 Mio.	EUR 8.19 Mio.
Realstone Invest. Foundation	Immobilien	CHF 5 Mio.	CHF 5 Mio.

6.7. Marktwerte und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Grundsätzlich werden keine Wertschriftenpositionen temporär ausgeliehen (Securities Lending).

6.8. Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen und zu den Vermögensverwaltungskosten

	2021	2020		
Netto-Ergebnis Flüssige Mittel und Geldmarkt	-135'045	401'410		
Zinsertrag Callgeld / Geldmarkt	-46'733	467'993		
Devisenerfolg	-36'078	-15'322		
Negativer Habenzins	-52'234	-51'261		
Netto-Ergebnis Obligationen CHF	-476'485	1'388'778		
Ertrag Obligationen CHF	806'233	597'602		
Kurserfolg Obligationen CHF	-1'282'717	791'176		
Netto-Ergebnis Obligationen Fremdwährungen	-618'051	1'786'163		
Ertrag Obligationen FW	264'549	613'286		
Kurserfolg Obligationen FW	-882'600	1'172'877		
Netto-Ergebnis Aktien Schweiz	62'967'252	21'369'203		
Ertrag Aktien Schweiz	3'817'183	4'176'046		
Kurserfolg Aktien Schweiz	59'150'069	17'193'157		
Netto-Ergebnis Aktien Ausland	25'434'224	-931'934		
Ertrag Aktien Ausland	868'109	1'087'371		
Kurserfolg Aktien Ausland	24'566'115	-2'019'305		
Netto-Ergebnis Alternative Anlagen	14'719'099	10'518'193		
Ertrag Alternative Anlagen	6'486'359	3'307'030		
Kurserfolg Alternative Anlagen	8'232'740	7'211'163		
Netto-Ergebnis Immobilien Schweiz	21'114'081	14'142'302		
Ertrag direkte Immobilien Schweiz	1'730'801	1'675'362		
Ertrag Immobilienanteile Schweiz	7'167'700	6'370'921		
Kurserfolg Immobilien-/Anteile Schweiz	12'215'581	6'096'018		
Netto-Ergebnis Immobilien Ausland	4'487'505	-73'184		
Ertrag Immobilienanteile Ausland	1'236'729	996'527		
Kurserfolg Immobilienanteile Ausland	3'250'776	-1'069'711		
Netto-Ergebnis Infrastruktur Anlagen	236'588	0		
Ertrag Infrastruktur Anlagen	122'722	0		
Kurserfolg Infrastruktur Anlagen	113'865	0		
Bewertungsanpassung Liegenschaften	6'290'828	3'914'810		
Zinsaufwand auf Freizügigkeitsleistungen	-84'384	-50'033		
Aufwand der Vermögensverwaltung	-7'859'117	-6'870'817		
Nettoergebnis Vermögensanlagen	126'076'496	45'594'891		
Transparenzquote und Überblick				
Vermögensverwaltungskosten	2021	2020		
Transparente Anlagen / Kostentransparenzquote	1'155'928'620	100%	1'041'908'111	100%
Intransparente Anlagen / Kostentransparenzquote	0	0.0%	0	0.0%
Total der kostentransparenten Anlagen 31.12.	1'155'928'620	100%	1'041'908'111	100%
Vermögensverwaltungskosten / in % der kostentransparenten Anlagen	7'859'117	0.68%	6'870'817	0.66%
Verbuchte, direkte Kosten Management Fees, exkl. Beratung	623'896		721'088	
Courtagen, Depot und Transaktionsgebühren (inkl. Retrozession)	38'348		139'281	
Verbuchte, direkte Kosten Immobilien-Verwaltung	147'195		143'492	
Grundstückgewinnsteuer	0		0	
Direkter Vermögensverwaltungsaufwand	809'439	0.07%	1'003'861	0.10%
Vermögensverwaltungskosten aus Kollektivanlagen (TER)	7'049'678	0.61%	5'866'957	0.56%
Intransparente Anlagen der Berichtsperiode	0		0	
(nach Art. 48a Abs. 3 BVV 2)				

Die PKBiel hat sich von ihren Geschäftspartnern schriftlich bestätigen lassen, dass diese entweder keine Retrozessionen erhalten oder gegebenenfalls der PKBiel weitergegeben haben.

6.9. Performance der Vermögensanlagen

	31.12.2021	31.12.2020
Summe der Aktiven per 1.1.	1'041'934'492	1'012'876'341
Summe der Aktiven per 31.12.	1'155'928'620	1'041'934'492
Durchschnittlicher Bestand (ungewichtet)	1'098'931'556	1'027'405'417
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	126'076'496	45'594'891
Performance des Gesamtvermögens (ungewichtet)	11.47%	4.44%
Performance PK Biel (Reporting)	12.48%	4.35%
Benchmark	10.75%	4.01%
Abweichung	1.73%	0.34%
Ertragswert Wohnliegenschaften/Geschäftshäuser	31.12.2021	31.12.2020
Wohnliegenschaft Falkenstrasse 35	26'600'000	26'600'000
Wohnliegenschaft Fuchsried 17/25	17'800'000	12'753'922
Wohnliegenschaft Grillenweg 23	4'217'000	4'217'000
Wohnliegenschaft Hintergasse 25 a, b	5'184'000	5'184'000
Geschäftshaus Neuengasse 28	4'289'429	4'169'975
Geschäftshaus Rüschrlistrasse 14	6'108'244	5'887'368
Baurecht EWO	1'293'000	388'580
Direkte Wohnliegenschaften / Geschäftshäuser	65'491'673	59'200'845
Mietzinserräge	2'726'747	2'615'433
Liegenschaftsaufwand	-995'946	-940'071
Zwischentotal	1'730'801	1'675'362
Grundstückgewinnsteuer	0	0
Liegenschaftsbewertung	6'290'828	3'914'810
Nettoertrag		
Direkte Wohnliegenschaften / Geschäftshäuser	8'021'628	5'590'172
Performance vor Bewertungsanpassung	2.64%	2.83%
Performance mit Bewertungsanpassung	12.25%	9.44%

6.10. Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

Kontokorrente beim Arbeitgeber	31.12.2021	31.12.2020
Ausstehende Arbeitnehmer-/Arbeitgeberbeiträge	231'569	195'062
Stand am 31.12.	231'569	195'062

Die geschuldeten Beiträge 2020 wurden im Januar 2021 ausgeglichen.

Entwicklung der Arbeitgeber-Beitragsreserven	31.12.2021	31.12.2020
Stand am 1.1.	686'445	1'829'887
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserven	-574'408	-1'178'133
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven	485'270	34'691
Stand am 31.12.	597'307	686'445
Verzinsung	0.00%	0.00%

Gemäss Entscheid der Verwaltungskommission wurden die Arbeitgeber-Beitragsreserven im Jahr 2021 nicht verzinst.

7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz/Erfolgsrechnung

7.1. Aktive Rechnungsabgrenzung / Forderungen

	31.12.2021	31.12.2020
Forderung Debitor Steuerverwaltung	1'629'196	1'097'011
TA / Debitoren / Geschäftsstelle	0	74'979
Total Aktive Rechnungsabgrenzung / Forderungen	1'629'196	1'171'990

7.2. Freizügigkeitsleistungen und Renten

	31.12.2021	31.12.2020
Guthaben Ausgetretener und Rentner / pendente FZL	6'799'613	8'774'350
Total Freizügigkeitsleistungen und Renten	6'799'613	8'774'350

7.3. Andere Verbindlichkeiten

	31.12.2021	31.12.2020
Rechnungen	140'975	332'139
KK Sicherheitsfonds BVG	8'017	13'163
Total andere Verbindlichkeiten	148'991	345'302

7.4. Passive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2021	31.12.2020
Transitorische Passiven (Wertschriften)	39'300	31'225
Saldo Mietzinskonti	254'469	182'055
Total Passive Rechnungsabgrenzung	293'769	213'280

7.5. Betriebsrechnung – Allgemeine Verwaltung

	31.12.2021	31.12.2020
Personalaufwand	521'901	520'316
Organe	41'348	42'783
Administrationsaufwand	121'077	139'848
Informatik, inkl. Abschreibung	128'854	91'126
Übrige Honorare	18'309	0
Total Betriebsrechnung - Allgemeine Verwaltung	831'489	794'073

8. Auflagen der Aufsichtsbehörden

Keine.

9. Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage

9.1. Teilliquidation per 31.12.2020

Pro Senectute Biel/Bienne-Seeland hat die PKBiel per 31.12.2020 verlassen. Der Austritt der Mitarbeitenden entspricht den Bedingungen des Reglements der Teilliquidation. Alle Austrittsleistungen und Alterskapitalien wurden Ende 2020 an die neue Pensionskasse überwiesen. Der entsprechende Anteil an den technischen Rückstellungen sowie die Wertschwankungsreserven wurden auf das Geschäftsjahr 2021 verbucht.

9.2. Verpfändung von Aktiven

Sofern die Pensionskasse der Stadt Biel ihren Verpflichtungen aus bestimmten Geschäftsfällen gegenüber der UBS nicht nachkommt, entsteht für die UBS ein Pfandrecht bei allen gegenwärtigen und künftig bei der UBS oder auf deren Namen bei Dritten verwahrten oder liegenden Vermögenswerten.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Verwaltungskommission der Pensionskasse der Stadt Biel, Biel

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Pensionskasse der Stadt Biel, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang (Seiten 6 bis 27 im Geschäftsbericht) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung der Verwaltungskommission

Die Verwaltungskommission ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Verwaltungskommission für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt die Verwaltungskommission neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde, den Statuten und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Die Verwaltungskommission ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Die untere Bandbreite bei der Anlagekategorie Obligationen FW war am Bilanzstichtag nicht eingehalten (siehe Darlegung in Ziffer 6.5. im Anhang der Jahresrechnung).

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften mit Ausnahme des im vorstehenden Absatz dargelegten Sachverhalts eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Biel, 4. Mai 2022

BDO AG

Thomas De Micheli

Zugelassener Revisionsexperte

Christoph Fink

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte